

2-Tage Intensiv-Seminar

Cloud Computing

**Inklusive
Praxisberichte!**

Rechtskonformer Einsatz, Datenschutz-Folgenabschätzung
und Mitbestimmung nach DS-GVO und BDSG-neu

Inhaltsübersicht

- Wie funktioniert der Datenschutz in der Cloud?
- Anforderungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung und des neuen BDSG (in DSAnpUG-EU)
- Trendthemen: IoT, Industrie 4.0 und Big Data
- Rechte und Pflichten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten
- Grenzüberschreitender Datentransfer: Das EU-US Privacy Shield
- Gewährleistung von Datenschutz und IT-Sicherheit
- Vertraglich absichern: National, international, EU-weit
- ISO/IEC 27018 und Zertifikate für Cloud-Dienste
- Praxisberichte: Datenschutzrechtliche Herausforderungen, Umsetzung von Compliance, erfolgreicher Einsatz von SaaS

Seminarziel

Beim Cloud Computing sollte neben der Kosten- und Nutzenoptimierung vor allem ein datenschutzkonformer Umgang sichergestellt werden. Um Datenschutzverstöße zu vermeiden, müssen Sie die Rechte und Pflichten Ihres Unternehmens kennen und über eine Vielzahl von Gesetzen Bescheid wissen. Am ersten Seminartag erwerben Sie essentielles Praxiswissen zum wirtschaftlichen und sicheren Umgang mit Cloud Computing. Am zweiten Seminartag werden diese Kenntnisse durch gesetzliche Grundlagen wie die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung und das neue BDSG gefestigt. Vom Basiswissen bis zum datenschutzkonformen Umgang mit Cloud Computing geht unser Experte auf alle relevanten Aspekte ein. Meistern Sie rechtliche Herausforderungen und vermeiden Sie Risiken gezielt!

Ihr Referent

RA Dr. Volker Wodianka

Berater für Datenschutz und IT-Recht, Zertifizierter Datenschutzbeauftragter und erfahrener Referent für Datenschutz-Themen.

27. bis 28. Mai 2020 in Mainz

16. bis 17. September 2020 in Mainz

14. bis 15. Oktober 2020 in München



Wichtig!

In diesem Seminar wird Fachkunde gem. § 40 Abs. 6 BDSG-neu und Art. 37 Abs. 5 DS-GVO vermittelt.

Zielgruppen

- Betriebliche Datenschutzbeauftragte
- Geschäftsführung
- Betriebsräte
- IT-Sicherheitsbeauftragte
- IT-Führungskräfte und leitende Mitarbeiter aus den Bereichen
 - IT / Informationsmanagement,
 - IT-Organisation / IT-Architektur,
 - IT-Projektleitung,
 - IT-Sicherheit / Datenschutz,
 - IT-Revision / IT-Controlling,
 - Risikomanagement
- Leitung und Mitarbeiter/-innen der Rechtsabteilung
- sowie interessierte Mitarbeiter/-innen

Seminarinhalt

Beginn 1. Tag 9.30 Uhr

Einführung Cloud Computing – Wofür steht die Cloud?

- Was ist Cloud Computing?
 - Definition
 - Evolution oder Revolution?
- Service Modelle SaaS, PaaS, IaaS
- Stärken und Kehrseiten des Cloud Computing
- Trendthemen: IoT, Industrie 4.0 und Big Data
- Fazit: Kosten, Nutzen und Risiken

Cloud Computing im Unternehmens-einsatz: Voraussetzungen, Tätigkeiten, Umsetzung

- Auf einen Blick: Einsatzmöglichkeiten
- Mögliche Cloud Computing Ausprägungen
- Sondergesetzliche Anforderungen
- Datenschutzanforderungen bei Nutzung von Software-, Plattform- und Infrastructure-as-a-Service
- Cloud Szenario: Wie sich Cloud Computing auf IT-Organisation, Prozesse und Architektur auswirkt
- Notwendigkeit: Datenschutzvereinbarungen in Service Level Agreements (Haftungsklauseln/Verfügbarkeit)
- Relevante Urteile zur Herausgabe von Daten an Behörden

Privatsphäre: „Trusted Cloud“

- Wie funktioniert der Datenschutz in der Cloud?

Praxisbericht: Cloud Computing

- Privacy Shield
- Standardvertrag (Set I/II)
- Die wichtigsten datenschutzrechtlichen Hinweise

17.30 Uhr Ende des ersten Tages

Beginn 2. Tag 8.45 Uhr

Datenschutz und Cloud Computing

- Rechte und Pflichten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten (Artikel 37, 38 DS-GVO / § 38 BDSG-neu)
- Gesetzliche Grundlagen des Datenschutzes
- Datenschutzprinzipien
- Betroffenenrechte
- Pflichten zur Gewährleistung von Datenschutz und IT-Sicherheit (Schutzziele)
- Verantwortlichkeiten von Anwender und Anbieter: ISO/IEC 27018 und Zertifikate, Datenschutz-Standards

Mitbestimmung des Betriebsrats (BR)

- Verhältnis BR – Datenschutzbeauftragter
- Reichweite von Betriebsvereinbarungen zum Thema Cloud Computing
- Missbrauchsgefahren & Schutz vertraulicher Mitarbeiterdaten
- Informations- und Selbstbestimmungsrecht des einzelnen Mitarbeiters

Anforderungen im nationalen Kontext, EU-Kontext und bei Drittstaatenbezug

- § 11 BDSG (Artikel 28 DS-GVO):

Praxisbericht!

Auftragsdatenverarbeitung national und EU-weit

- Anforderung an Prüfung vor Beauftragung und Kontrolle
- Cloud Computing international
- §§ 4b, 4c BDSG (Artikel 44-50 DS-GVO): Anforderungen an den Drittstaaten-transfer
- Privilegierung der Auftragsdatenverarbeitung nach § 3 Abs. 4 Nr. 3 i.V.m. § 3 Abs. 8 BDSG (Artikel 4 Nr. 10 DS-GVO)
- Grenzüberschreitender Datentransfer mit Privacy Shield und EU-Standardvertragsklauseln

Anforderungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung und des neuen BDSG

- Datenschutz-Folgenabschätzung
- Rechenschaftspflicht

Cloud Computing in der Praxis

- Vorstellung verschiedener Praxisbeispiele z.B. Microsoft Office 365 inkl. Hinweise zum aktuellen Standardvertragswerk

16.30 Uhr Ende der Veranstaltung und Verabschiedung

Praxisbeispiele!

Vorzuweisende Fachkunde gem. § 40 Abs. 6 BDSG-neu und Artikel 37 Abs. 5 DS-GVO – Pflicht zur Weiterbildung

Dieses Seminar vermittelt Kenntnisse, die zum Erwerb bzw. zur Aufrechterhaltung der Fachkunde des betrieblichen Datenschutzbeauftragten erforderlich sind, gem. § 40 Abs. 6 BDSG-neu und Art. 37 Abs. 5 DS-GVO. Jedes Unternehmen hat daher nach § 40 Abs. 6 BDSG-neu und Art. 38 Abs. 2 DS-GVO seinem betrieblichen Datenschutzbeauftragten die Teilnahme zu ermöglichen und deren Kosten zu übernehmen.

Anmeldeformular Fax-Nr.: 06 11 / 2 36 00 60

Bitte ausfüllen und faxen!

Teilnahmegebühr: € 1.095,- zzgl. MwSt.

Enthalten sind: Tagungsgetränke, Pausenkaffee, Mittagessen sowie eine Dokumentation. Bei Teilnahme von mehreren Mitarbeitern desselben Unternehmens gewähren wir ab dem dritten Teilnehmer einen Preisnachlass von 15% für diesen und jeden weiteren Teilnehmer.

So melden Sie sich an

Per Telefax: 06 11-2360060
Per E-Mail an: anmeldung@ffd-seminare.de
Im Internet unter: www.ffd-seminare.de

Teilnahmebedingungen/Rücktrittsgarantie

Ein Rücktritt vom Vertrag hat schriftlich zu erfolgen. Die Stornierung der Anmeldung bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist kostenlos, evtl. geleistete Teilnahmegebühren werden im vollen Umfang rückerstattet. Bei Stornierung der Anmeldung 4 bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 30% der Teilnahmegebühr fällig, bei Stornierung der Anmeldung ab 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen sind 100% der Teilnahmegebühr zu zahlen. Das Nichterscheinen des angemeldeten Teilnehmers gilt als Absage. Eine Vertretung des gemeldeten Teilnehmers ist selbstverständlich kostenlos möglich. Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie im Internet unter www.ffd-seminare.de/agnb.

Zimmerreservierung

Für Teilnehmer an diesem Seminar steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Setzen Sie sich bitte direkt mit dem Hotel unter Berufung auf das FFD Forum für Datenschutz in Verbindung.

Hinweis zum Datenschutz

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten entsprechend unserer Datenschutzerklärung (www.ffd-seminare.de/Datenschutz). Sie können der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit per E-Mail an datenschutz@ffd-seminare.de widersprechen.

FFD Forum für Datenschutz,
eine Marke der WEKA Akademie GmbH
Friedrichstraße 16-18 / 65185 Wiesbaden

2-Tage Intensiv-Seminar: Cloud Computing

Seminar-Code: 20DS-CL

- 27. bis 28. Mai 2020 in Mainz
Novotel Mainz, Telefon: 06131-9540
- 16. bis 17. September 2020 in Mainz
Novotel Mainz, Telefon: 06131-9540
- 14. bis 15. Oktober 2020 in München
INNSIDE München Neue Messe, Telefon: 089-940050

1. Name	Vorname
Position/Abteilung	E-Mail
2. Name	Vorname
Position/Abteilung	E-Mail
Firma	Branche
Straße/Postfach	
PLZ	Ort
Telefon	Telefax
Datum/Unterschrift	